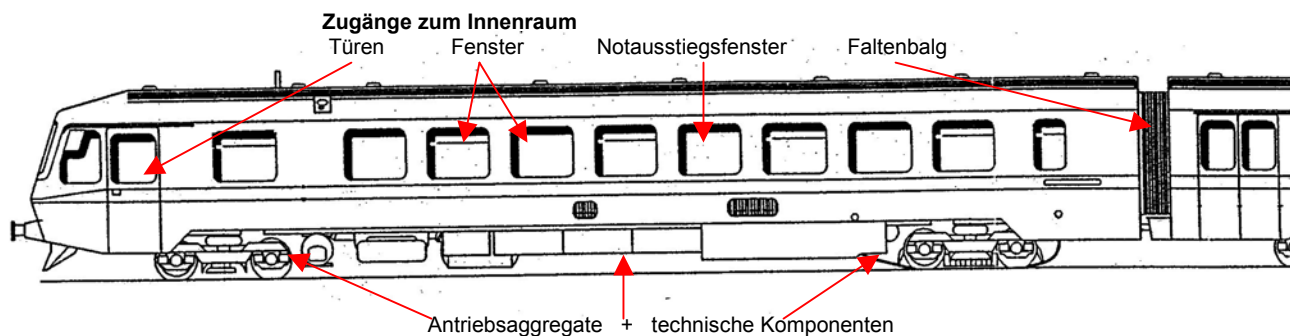


**⚡ Voraussetzung: Hochspannung (Oberleitung) abgeschaltet und geerdet ! ⚡**

**Geltungsbereich: Diesel – Triebzug der Baureihe 614 / 624 / 634 u.  
627 / 628 / 629**

## 1. Fahrzeugaufbau



### 1.1 Material der Wagenwände sowie des Daches:

Stahlgerippe mit Stahlblechung

### 1.2 Besonderheiten:

**BR 614/624/634:** Bestehen jeweils aus 2 Endtriebwagen mit einem Mittelwagen  
2 Triebzüge können miteinander gekuppelt sein

**BR 627:** Einteilig, kann mit weiteren 627 oder 628/629 gekuppelt sein

**BR 628/629:** Triebwagen+Steuerwagen fest gekuppelt, kann mit weiteren VT 628 oder 627 gekuppelt sein.

Laufende Dieselmotoren mittels Abstellschalter stoppen

### 1.3 Besondere Löschangriffspunkte

Dieselmotor und Flüssigkeitsgetriebe ( **Unterflur** ) durch hochklappbare Schallschürzen verdeckt

## 2. Rettungs- und Versorgungsöffnungen ( nach Prioritäten )

### ▪ Türen:

Schwenkschiebetüren, druckluftbetätigt,

**Bei BR 614/624/634:** Am Kurzkuppelende und zwischen den Drehgestellen links u. rechts,

**Bei VT 627/628/629 :** Am Führerraumende beidseitig und am Kurzkuppelende nur einseitig diagonal angeordnet

### **Aufhebung der Türblockierung und Betätigung der Notentriegelung**

**Von innen:**

1. Notentriegelungshebel am Türholm betätigen
2. Tür mit Handhebel entriegeln und aufschieben

**Von außen:**

1. Bordnetzatterie durch Hauptschalter ausschalten (neben Batterie)
2. Außentüren mit dem Handhebel im Türblatt entriegeln und aufschieben

### ▪ Notausstiege:

**BR 614/624/634:** Öffnungsfähige Fenster: Übersetzfenster

**BR 627/628/629:** Feste Seitenfenster mit Kippfenster oben.

**4 Notausstiegsfenster** in jedem Wagen mit Ausreißgummiprofil;  
**nur von innen bedienbar**

- **Übergang zum Nachbarwagen:**  
 Faltenbalg bzw. Gummiwand (ein- bzw. doppelwandig) ist zwischen den Alu-Rippen **aufschneidbar**  
**Werkzeug: Gurtmesser oder Kappmesser**
  
- **Fensterscheiben:**  
**Bei BR 614/624/634:** Feste Isolierglasscheiben mit Fallfenster ( 15 mm )  
**Bei BR 627/628/629:** Feste Isolierglasscheiben mit Kippoberteil ( 15 mm )  
**Bei allen BR: Frontscheibe** mit 2-fach-Verbundglas ( 10 mm )  
**Werkzeug: Feuerwehrraxt oder Trennschleifer mit Steinscheibe**
  
- **Seitenwand: ( Gesamtwandstärke : 50-70 mm )**  
 Stahlblech ( 1,5 mm )  
 Isolation ( 40 mm )  
 GFK-Verkleidung innen ( 3 mm )

**Achtung : Eindringen durch Wagenwand, -boden oder -decke ist sehr zeitaufwendig**

### 3. Weitere Gefahren durch elektrischen Strom

- **Batteriespannung 24 bzw. 110 V :**  
 Batterieschaltkasten mit Aufschrift "Batterie" öffnen und dort den Batterieschalter ausschalten.

**Achtung : Bei abgestellten Fahrzeugen Fremdstromanschluß beachten.**

**Achtung : Im Bereich der Antriebsaggregate und der Schaltschränke ist mit hohen Spannungen zu rechnen.**

### 4. Brennbarkeit der Materialien

Alle Stoffe entsprechen der Brandschutzstufe 2 nach DIN 5510.  
 Die Kabel haben eine größtenteils PVC-haltige Isolierung  
 Die Wandisolierung besteht aus einem sogenanntem PVC-Sandwich-Aufbau

### 5. Gefahren durch Flüssigkeiten und Gase

	Inhalt	Volumen je Zug	Analog UN – Nr	Besonderheiten
Kraftstoff-/Heizölbehälter	DK/Heizöl		1202	
BR 624 / 624 / 634		2x 800 l		
BR 627 / 628 / 629		1250 l		
Dieselmotor	Motoröl/	2x 240 l		WGK 3
Getriebe	Getriebeöl	240 l		WGK 3
Batterie	Säure – Füllung	ca.80 l	1830	
Luftbehälter	Druckluft	bis zu 125 l/Beh		max. 10 bar mehrere Behälter / Leitungen
Kühlanlage	Wasser mit Frostschutzmittel	2x 250 l		WGK 1
Heizkreislauf	Wasser mit Frostschutzmittel	1x 300 l		WGK 1